

Protokoll der Sitzung des AStA der FHP am 31.07.2017

Zeit: 18:00 Uhr

Ort: Kiepenheuerallee 5, Haus 17, Raum 12

STIMMBERECHTIGTE MITGLIEDER

Anwesend: Deborah Kröger, Benedikt Kurz, Aria Lirawi, Christian Mosau, Benjamin Reissing, Nikolas Ripka, Theo Schubert

Entschuldigt: -

Unentschuldigt: Dahna Menner

BERATENDE MITGLIEDER

Anwesend: -

Sitzungsleitung: Deborah

Protokoll: Christian

Gäste: -

Tagesordnung

TOP 1: REGULARIEN

a. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Deborah begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit (6 von 8 anwesend) fest. Die Tagesordnung wird genehmigt.

b. Protokolle

Das Protokoll vom 24.04.17 wird angenommen.

TOP 2: GÄSTE, ANTRÄGE

a. -

TOP 3: TERMINE

- **04.–06.08. 58. Mitgliederversammlung des fzs** an der Uni Potsdam
20.09. Sondersitzung Senat
- **04.10. Beginn WS**
- **09.10. Immatrikulationsfeier**
- **20.11. Verwaltungsratssitzung StuWe**
- **19.01. Hochschulball**

TOP 4: AKTUELLES

a. fzs fragt um Hilfe bei 58. MV an > A1

Es gibt keine Studierendenschaft die es ausrichtet. fzs fragt wegen Unterstützung beim Auf-, Abbau und verkauf beim Snack. Nikolas hat das geklärt und man kann sich bei ihm melden um ihn und den fzs zu unterstützen.

Es gibt die Anregung den AStA UP mit einzuladen, auch wenn sie nicht Mitglied sind im fzs, aber sie richten es aus.

Catering kümmert sich um das Mittagessen, Frühstück muss selbst organisiert werden

b. Semesterticket

AStA FH;P soll mit der VIP einen Deal machen, VBB verhandelt mit den umliegenden Hochschulen separat.

Es muss eine Ur-Abstimmung stattfinden.

Aria regt an die Ur-Abstimmung mit der Nachwahl verbinden um den Organisationsaufwand zu minimieren.

Der aktuellen Verhandlungsstand liegt bei 4,6% Erhöhung pro Semester für Potsdam.

Es gibt die Anregung den aktuellen Verhandlungsstand an die Studierenden mitzuteilen und ggf. das Feedback aufgreifen.

TOP 5: REFERATE

a. Finanzen

I. Möbelbestellung

Wir werden alle gleich reingehen.

Mit den Tischen im Büro klappt es nicht, da der Raum zu klein ist. Die Tische anderswo aufzuteilen geht auch nicht. Vorschlag die Sturen mit den alten Möbeln aus dem AStA-Büro ausstatten und das AStA-Büro mit neuen Möbeln auszustatten. Perspektivisch wird leider nicht so viel Geld übrig bleiben, da ein Fehler in der Kalkulation vorliegt.

Oder aber die alten Tische aus Haus 4 zu nehmen.

Primär sollte die Benutzer der Möbel gefragt werden, was sie benötigen (Sozialfondsbeauftragte, Casino, Finanzer AStA).

Überschüssiges Geld, dass an das Haus gebunden ist, sollte ins Casino gesteckt werden, vielleicht auch ein Beamer. Argument ist, dass es in den Fachbereichen Beamer ausleihen kann. Der alte Beamer wird begutachtet, wie laut und damit unbrauchbar ist.

b. Campus, Verkehr und Umwelt

I. keine Wortmeldungen

c. Studium und Lehre

I. keine Wortmeldungen

d. Casino, Kultur und Sport

I. keine Wortmeldungen

e. Öffentlichkeitsarbeit

I. Gremieneinführung

Also die Übergabe und so. Ab 20.09.17 fangen die ersten FBs mit den Einführungswochen an. Daher wäre ein Termin mitte September sinnvoll. Es gibt auch die Möglichkeit eine Gremienfahrt durchzuführen. Leider gibt es niemanden der es organisieren kann.

Die konstituierenden Sitzung des AStA sollte unabhängig von dem Gremien How-To stattfinden sollte.

Wie jedes Jahr wird eine Mappe geben wo die wichtigsten Dokumente enthalten sind.

Nikolas, Jennifer Becker, Frau Reicherl und das FHP-Kollege organisieren die Gremieneinführung. Für die konstituierenden Sitzung wird ein Doodle verschickt.

Der AStA wird die konstituierende Sitzung eine Woche vorher vorbereiten (Tagesablauf, Inhalte, Übergabedaten, Satzungseinführung)

f. Hochschulpolitik

I. keine Wortmeldungen

g. Internationales

I. keine Wortmeldungen

h. Gleichstellung, Soziales und politische Bildung

I. keine Wortmeldungen

TOP 6: SONSTIGES

- a. Abschlussgrillen
Theo organisiert das Abschlussgrillen, kauf ein und macht eine Rechnung. Der AStA wird die Kosten für den Abschluss tragen.

- b. Hochschulsport im Casino
Aria hat sich mit der Kanzlerin und Leiterin Hochschulsport getroffen um zu schauen ob Angebote im Casino stattfinden können. Leider kann es mit der Durchgang Situation nicht realisieren, da die Sportler immer durch den Clubraum laufen müssen um auf Toilette zu kommen. In der Nutzungsvereinbarung sollte eine Klausel aufgenommen werden, wo die Nutzung des Veranstaltungsraum des Casino durch die Hochschule geregelt ist. Sollte die Theaterwerkstatt nicht vom Hochschulsport genutzt werden kann, wie sonst üblich, und öfters wohl stattfindet, sollen die nicht-Sportveranstaltungen im Casino Veranstaltungsraum stattfinden.

- c. Durchgang zu den Toiletten
Die Toiletten können nur mit Schlüsselkarte erreicht werden. Aria redet mit der Hochschulleitung, das es Druckknopf gibt, damit Studis die Toiletten nutzen können. Das wird was kosten. Mal schauen was es werden wird, so weit ist die Verhandlung noch nicht.

Für das Protokoll:	Sitzungsleitung:
gez.	gez.
Potsdam, den	

Abkürzungen:

AG = Arbeitsgruppe

BrandStuVe = Brandenburgische Studierendenvertretung

FES = Campus Friedrich-Ebert-Straße

FB 1 = Fachbereich Sozial- und Bildungswissenschaften

FB 2 = Fachbereich Stadt | Bau | Kultur

FB 3 = Fachbereich Bauingenieurwesen

FB 4 = Fachbereich Design

FB 5 = Fachbereich Informationswissenschaften

FBR = Fachbereichsrat

FHP oder FH;P = Fachhochschule Potsdam

fzs = Freier Zusammenschluss von StudentInnenschaften

GO = Grundordnung

Gröwa = studentisches Café Größenwahn in der FES

HSK = Hochschulstrukturkommission

KIEP = Kiepenheuerallee

KuZe = studentisches Kulturzentrum Potsdam

SKSL = Ständige Kommission für Studium und Lehre

StuRa = Studierendenrat

StuWe = Studentenwerk Potsdam

UP = Uni Potsdam

VV = Vollversammlung

VP = studentische*r Vizepräsident*in